

Fassaden-Saniergrund weiss (rein aliphatisch / spez. für Fassaden mit Styropor-Isolation)

Allgemeine Beschreibung

Produktbeschreibung Fassaden-Saniergrund auf Aliphatenbasis (kein Lösemittelangriff auf Isolation) für kritische, begrenzt tragfähige Altanstriche auf gedämmten Fassaden. Universell mit allen Dispersions-, Silikon- und Silikatfarben überarbeitbar.

Bindemittel: Polymerisatharz (unverseifbar)

Pigmente: Titandioxid + lamellare Spezialfüllstoffe

Lösungsmittel: Aliphaten (kein Lösemittelangriff auf Styropor)

Eigenschaften

- gutes Eindringvermögen und optimale Verfestigungswirkung
- vermag alte kritische, teilweise blätternde, begrenzt tragfähige Altanstriche wieder zu vergüten durch Wiederanlöse- und Verklebungseffekt (enthält echte Filmbildehilfsmittel)
- egalisiert und verhindert das Aufbrennen des Neuanstrichs
- auf reiner Aliphatenbasis (kein Lösemittelangriff auf Styropor)
- griffige, raue Oberfläche; bildet optimale Haftbrücke für Folgeanstriche
- eintönbar (i.d.R. ist nur ein Deckanstrich notwendig)
- mit allen Dispersions-, Silikon- und Organo-Silikatfarben überarbeitbar
- kann durch Zusatz von 2 % Acrylfasern rissarmierend eingestellt werden (v.a. für Sanieranstriche auf Untergründen mit Haarrissen)

Anwendung

Für verwitterte, kritische und nur noch begrenzt tragfähige Altanstriche und Kunststoffputze auf Fassaden mit Styropor-Isolationsplatten (kein Lösemittelangriff auf Polystyrol). Ergibt einen deckenden "matt-rauen" Grundanstrich mit guter Farbaufnahme für die nachfolgenden Deckanstriche

Untergründe: Beton, Abrieb, Kalksandstein, Altanstriche (Kalk- und Mineralfarben, Blancfixresten) etc.

Lieferform

Farbtöne: weiss und Pastellfarbtöne

Glanzgrad: matt (mit Feinkorn für gute Haftbrücke)

Konsistenz: streichfertig, leicht thixotrop

Gebinde

Einweggebinde; 5 - 20 kg

Lagerung

In gut verschlossenen Originalgebinden über 1 Jahr.

Technische Daten

Spez. Gewicht

1,08 g/ml

Festkörper: ca. 55 %

Trocknung

überarbeitbar nach ca. 12–16 Std. mit wasserverdünnbaren Fassadenfarben

Verbrauch

200 - 250 g/m² (je nach Struktur / Saugfähigkeit des Untergrundes)

Beständigkeiten und Filmeigenschaften

Chemikalienfestigkeit	hoch alkalifest (keine Verseifungsgefahr auf frischem Putz und Beton)
Filmeigenschaften	Hervorragende egalisierende Eigenschaften auf stark saugenden Untergründen mit einzigartigem Wiederanlöse- und Verklebungseffekt auf bestehenden Altanstrichen. Kein Lösemittelangriff auf Styropor (WDVS Oberflächen etc.)

Verarbeitungs- und Anwendungshinweise

Applikation	Streichen und Rollen (bevorzugt mit eher kurzhaarigem Roller)
Untergründe	Alte marode, stark saugende, verwitterte, dauernd abkrochende, absandende und nur noch begrenzt tragfähige Altanstriche und Kunststoffputze auf Fassaden (mit Styropor-Isolationsplatten).
Vorbehandlung	Der Untergrund muss sauber, trocken und staubfrei sein. Lose und schlecht haftende Anstrichfragmente sowie absandende Kunststoffputzpartikel und Verschmutzungen sollten möglichst restlos entfernt werden (Abbürsten, Hochdruckreinigung etc.).
Anstrichaufbau	RUCO Fassaden-Saniergrund Ism. / aromatenfrei (anstelle Tiefengrund wv) 1 mal satt und unverdünnt im Kreuzgang auftragen und gleichmässig ausrollen.
Deckanstrich	Der RUCO Fassaden-Saniergrund kann mit allen üblichen Dispersions-, Silikon- und Organo-Silikatfarben überarbeitet werden (i.d.R. ist ein satter Deckanstrich mit 250 - 300 g/m ² genügend; in diesem Fall empfiehlt es sich den Fassaden-Saniergrund im Farbton des Deckanstrichs einzutönen).
Verdünnung	V-11 Terpentinersatz geruchlos/aromatenfrei (auf keinen Fall Terpentinersatz aromatenhaltig verwenden → greift Styropor-Isolierplatten an) zum <u>Streichen und Rollen</u> : bis ca.3 %
Abtönen	RUCOTINT-Mischfarben (bis ca. 5 %)
Faserzusatz	Wichtig: bei Haarrissen im Altanstrich etc. kann ein Faserzusatz verlangt werden.
Verarbeitungshinweise	nicht unter +5 °C und über 80 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten
Anstrichentfernung	Nitro-/Universalverdünner, Nitroreiniger, RUCO Abbeizer Forte
Gerätereinigung	Terpentinersatz, Nitro-/Universalverdünner V-13, Nitroreiniger

Sicherheitsdaten

Kennzeichnung	siehe Etikette oder aktuelles Sicherheitsdatenblatt
RID/ADR-Klassifikation	entfällt
Code d'élimination	08 01 11
Decopaint	Ah 750 g/l max. VOC 495 g/l
Umweltetikette UE IV	Kategorie G